

DATENMANAGEMENTPLAN

DATENMANAGEMENTPLÄNE?

Datenmanagementpläne beinhalten ...

- ... alle Informationen, die die Sammlung, Aufbereitung, Speicherung, Archivierung und Veröffentlichung von Forschungsdaten im Rahmen eines Forschungsprojekts hinreichend beschreiben und dokumentieren.
- „[...] die] Analyse des **Workflows** von der Erzeugung der Daten bis zu deren Nutzung“¹

DATENMANAGEMENTPLÄNE?

Hands on!

Zuruf

- Welche Vorteile kann ein Datenmanagementplan (DMP) bringen?

ANFORDERUNGEN DER FÖRDERER

Förderorganisation	Forderung	Abgabe bei Antrag	Inhalt	Verlangte Updates
DFG	Angaben zum Umgang mit Forschungsdaten	als integraler Bestandteil des Antragstextes	DFG-Checkliste	Berichtspflicht zu Projektende
BMBF	Plan erforderlich je nach Förderlinie	ja (wenn erforderlich)	programmabhängig (z.B. Bildungsforschung: STAMP)	programmabhängig
EC Horizon Europe	DMP	nein (Version 1 innerhalb der ersten 6 Projektmonate)	Inhalte des Horizon Europe Template (FAIR Prinzipien)	bei signifikanten Änderungen sowie zum Projektende
VWStiftung	DMP	ja	"Basis DMP-Template" (oder Vorlage des Repositoriums)	„living document“

BESTANDTEILE EINES DMP

- Administrative Informationen (Projektname, Datenurheber*in, weitere Mitwirkende, Kontakt, Förderprogramm usw.)
- Projekt- und Datensatzbeschreibung
- Datentypen, -formate, -umfang
- Angaben zu Metadaten und Standards
- Datenaustausch und -zugang
- Archivierung und Sicherung der Daten
- Verantwortlichkeiten und Rechtliche Aspekte
- Kosten

⇒ Der Umfang kann zwischen wenigen Absätzen und mehreren Seiten variieren.

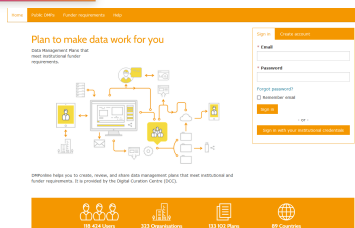
Tool: RDMO

Research Data Management Organizer



Tool: DMPonline

DMPonline by DCC



VERGLEICH VON DMP-TOOLS

- Helbig, K.; Paul-Stüve, T.; Rex, J. (2021): **DMP-Toolguide** (Version 1.0) [Data set]. Zenodo. <http://doi.org/10.5281/zenodo.4632308>